Schachclub Reinheim/Groß-Bieberau

12. Michael-Toth-Gedächtnis-Turnier

Am 29. Mai diesen Jahres veranstaltete der Schachclub Reinheim/ Groß-Bieberau das zwölfte Schach-Fußball-Turnier im Gedenken an Michael Toth. Das Turnier wurde in der Mehrzweckhalle in Spachbrücken ausgetragen und zwölf Gastmannschaften sowie zwei Mannschaften des Gastgebers hatten sich zum dem kombinierten Wettkampf aus Schach und Fußball angemeldet. Turnierfavoriten waren die Mannschaften aus Griesheim, Eppstein und Landau. Mit dem Team aus Bebenhausen in Schwaben war nach einigen Jahren der Abwesenheit ein Geheimfavorit angereist. Der Vorjahresgesamtsieger Ettlingen konnte nur ersatzgeschwächt antreten und die Titelverteidigung damit nur unter erschwerten Bedingungen angehen.

Im Finale des Schachturniers standen sich schließlich Bebenhausen und Griesheim gegenüber. Nach hartem Kampf musste sich Bebenhausen geschlagen geben. Den dritten Platz belegte die Mannschaft aus Ettlingen.

Die Wertung des besten Einzelspielers am ersten Brett des Schachturniers konnte mit 8,5 von 9 möglichen Punkten der für Landau antretende FM Mark Helbig klar vor IM Bogdan Grabarczyk aus Griesheim (6,5 von 9 Punkten) für sich entscheiden.

Im Fußball wurde das Finale zwischen Griesheim und Gernsheim I ausgetragen. Beide Teams waren bereits in der Vorrunde gegeneinander angetreten und Gernsheim I gelang ein Sieg mit 2:0. Im Finale jedoch war es die Mannschaft aus Griesheim, die sich mit 2:0 durchsetzte und damit auch in dieser Turnierdisziplin restlos überzeugte. Der dritte Platz ging auch in diesem Turnierzweig an Ettlingen.

Damit hat sich die Griesheimer Mannschaft nach einem schwachen Turnier in 2010 in diesem Jahr eindrucksvoll zurückgemeldet und sowohl die Turniermitfavoriten als auch die übrigen Teilnehmer auf die Plätze verwiesen.

Mit dem Gewinn beider Turnierdisziplinen geht der Wanderpokal damit auch nach Griesheim. Eppstein und Landau mussten in beiden Turnierzweigen teilweise unglückliche Niederlagen hinnehmen und konnten nicht mehr in den abschließenden Kampf um den Turniergewinn eingreifen. Den zweiten Platz in der Kombinationswertung belegte Ettlingen, gefolgt von Landau.

Der Schachclub Reinheim/ Groß-Bieberau schickte auch diesen Jahr wieder eine auf Fußball und eine auf Schach ausgerichtete Mannschaft an den Start. Die Schachmannschaft erreichte einen in dem stark besetzten Turnier guten sechsten Platz. Die Fußballmannschaft agierte anfangs zu offensiv, konnte im Turnierverlauf die Anfangsniederlage gegen Landau nicht mehr wettmachen und schied als Gruppendritter in der Vorrunde aus.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurde das Turnier von Teilnehmern und Organisatoren als voller Erfolg gewertet.

Spitzenplatzierungen:

Schachturnier:

- 1.) Griesheim
- 2.) Bebenhausen
- 3.) Ettlingen

Fußballturnier:

- 1.) Griesheim
- 2.) Gernsheim I
- 3.) Ettlingen

Kombination:

- 1.) Griesheim
- 2.) Ettlingen
- 3.) Landau